

Informationsblatt für die Mitglieder vom
Skatverband Pfalz im DSKV e. V.



VG 67

PFALZ SKAT AKTUELL

Ausgabe 3/2003



**Meister der Pfalzliga 2003
Worschtmarktubben Bad Dürkheim III**

Pfalzliga 2003

Am 6. September 2003 fand in Neuhofen der letzte Pfalzligaspieltag statt. Die Mannschaft der Worschmarktbusse III hatte noch 7 Punkte Vorsprung vor den hartnäckigen Verfolgern vom SC Schelle As Mutterstadt. Sehr zum Leidwesen unserer Mutterstadter Skatfreunde sagten 3 Mannschaften ihre Teilnahme ab und eine Mannschaft fehlte unentschuldig, sodass unser Pressewart Eckhard Neumann kurzfristig eine neue Spieleinteilung vornehmen musste. Nach 3 Serien mit den verbleibenden sechs Mannschaften hatte die neuformierte Dürkheimer 3. Mannschaft in der Besetzung Alfred Ebert, Rainer Fries, Jörn Kranz, Klaus Marewski und Günter Schäfer mit 4 Punkten Vorsprung die Tabellenspitze verteidigt und sicherten sich die Meisterschaft der Pfalzliga und stehen somit als Aufsteiger in die Landesliga des LV Südwest fest.

1.	Worschmarktbusse Bad Dürkheim III	58.022	92
2.	Schelle As Mutterstadt	59.916	89
3.	SC Topis II	54.268	83
4.	Miese 7 Kaiserslautern	54.039	78
5.	1.SC Göllheim	53.400	74
6.	SC Neuhofen	52.754	68
7.	SC Herz As Maxdorf	41.327	52
8.	SC Speyer	41.414	47
9.	Worschmarktbusse Bad Dürkheim II	38.824	40
10.	SV Germersheim	31.529	34

Die Meldungen für die neue Ligasaison im Jahr 2004 bitte bis zum 31.12.2003 per mail (Rainer.Fries@t-online.de) oder Telefon (06322 / 5158) abgeben.

Rainer Fries 2. Vorsitzender SkV Pfalz

IMPRESSUM:

Pfalz Skat Aktuell Informationsblatt für Mitglieder im Skatverband Pfalz
Herausgeber Der Vorstand vom Skatverband Pfalz
Erscheinungsweise 4 x im Jahr , Auflage ca. 600 Stück pro Ausgabe
Verantwortlich Für Text, Inhalt und Gestaltung :
 Pressewart Eckhard Neumann
Meldeschluss Für Berichte und Anzeigen der Ausgabe 4/2003
 Bis 10.12.2003 an Pressewart
 Eckhard Neumann , Steinweilerer Str.1 ,
 76870 Kandel
 Tel./Fax : 07275 – 8895
 E-Mail : NKD-Kurierdienst@T-Online.de

Abschlusstabellen

Landesliga :

1.	SC Eber 82 Eberbach	59.715	30:15
2.	SG Freinsheim	60451	29:16
3.	1.SC Mannheim II	58.955	29:16
4.	SG Neckarau	56.750	29:16
5.	SC Ohne 4 Guntersblum	55.321	27:19
6.	SC 84 Alsheim	52.011	26:19
7.	1.SC Birkenau	55.908	24:21
8.	Worms 74	54.427	24:21
9.	SC Topis	57.001	23:22
10.	Worschtmarktude Bad Dürkheim	54.920	23:22
11.	Selztal Udenheim	53.112	22:23
X 12.	Skatfreunde 88 Gimbsheim	54.777	21:24 <i>Absteiger</i>
13.	SC Alt Saarbrücken III	53.487	20:25
14.	Herz Dame Mosbach	52.689	18:27
15.	2 Burgen-Asse Weinheim e.V.	45.651	09:36
16.	Herz 7 Mörsch	44.366	06:39

Oberliga :

1.	Skatfreunde Alt saarbrücken	61.686	33:12
2.	1.SC Mannheim I	59.566	31:14
3.	Grand Hand Sulzbach	58.027	31:14
4.	Endele Asse Ketsch I	58.596	27:18
5.	Alle Asse Sandhofen II	58.203	27:18
6.	Skatfreunde Worms	55.556	26:23
7.	Glücksspieler Konken	55.181	24:21
8.	Miese 7 Kaiserslautern	54.308	24:21
9.	SC Topis	56.236	21:24
10.	1.SC Pfeddersheim	54.840	19:26
11.	SG Rheinau II	52.353	19:26
12.	Laurenzienburg Nieder Olm	52.206	18:27
13.	Massel Dillingen	52.156	17:28
14.	SC Edigheim	51.777	17:28
15.	SC Hassloch	50.180	16:29
16.	Bienwaldbuben Kandel	46.283	10:35



* 07.11.1921 † 22.06.2003

Wir trauern um

Johannes Scherr

Langjähriger Vorstand, Ehrenvorstand und Gründungsmitglied
des Skatclubs-Frankenthal

Er war eine Persönlichkeit, die durch Vorbildwirkung, Kompetenz und Entschlossenheit einen maßgeblichen Beitrag zur Entwicklung des Skatsports in der VG-Pfalz und im LV – 6 geleistet hat. Er hat in seiner Zeit als Vorstand unseres Clubs hervorragende Arbeit geleistet und mit seinem Organisationstalent für Ausflüge und andere Clubfeiern ist Er bis Heute unübertroffen.

Skatclub Frankenthal
Gerd Leubner
Vorstand

Nachruf

Mit großer Trauer nahmen wir Abschied von unserem ältesten Clubmitglied

Otto Sage

16.09.1912 - 15.08.2003

Ein Jahr nach unserer Clubgründung trat er unserem Verein bei und war ein sehr geachteter und beliebter Mitspieler. 1982 und 1983 wurde er Vize-Clubmeister. Mit seinem trockenen, liebenswerten Humor und seiner verständnisvollen Art war er bis ins hohe Alter immer ein gern gesehener Spieler bei unseren Spielabenden und Turnieren.

Wir werden unseren guten Freund in bester Erinnerung behalten.

Die Vorstandschaft und Mitglieder der Worschmarktuben Bad Dürkheim

Thema: Internetplattform des DSKV

Es hat sich rumgesprochen: Seit dem 01.Juli.2003 hat der DSKV einen neuen Provider.

Die Adresse lautet: <http://www.dskv.de> .

An einer optimalen Gestaltung und Zugriffsmöglichkeiten wird noch gearbeitet, aber jeden Tag gibt es neue Verbesserungen.

Wie komme ich als Interessierter auf die Seiten meiner Skatverbandes / meines Vereins ?

Hier die einzelnen Schritte:

<http://www.dskv.de>

Landesverbände in der oberen Leiste anklicken

Landesverband 06- Südwestd. SkSV auf der linken Leiste anklicken

Verbandsgruppen LV 06 auf der linken Leiste anklicken

VG 67 in der folgenden Grafik auswählen

(jetzt ist man auf den Seiten des SkV Pfalz)

Innerhalb der Verbandsgruppe könnt ihr auch die Vereinsliste finden.
VEREINE DER VG auf der linken Leiste anklicken

Die Vereine sind nach der PLZ, in aufsteigender Reihenfolge sortiert. Hat ein Verein bereits eine Homepage, steht hinter der Auswahl in der Spalte Info „mehr“. Um auf die Seiten des Vereins zu gelangen einfach auf „mehr“ klicken.

An dieser Stelle nochmals der Hinweis auf die Möglichkeit der kostenlosen Einrichtung einer Homepage für euren Verein. Bitte meldet euch beim Internetbeauftragten des SkV Pfalz per eMail.

Winfried Brunck
IB SkV Pfalz
eMail: Skatrichter@aol.com

Jahresturnier 1.SC Speyer

Samstag, den 04.10.2003 um 14.00 Uhr
Im Taubenheim in Speyer

Startgeld : 10,00 Euro

Das gesamte Startgeld wird als Preise voll ausbezahlt.
Gespielt werden 2 Serien a 48 Spielen nach der internationalen Skatordnung
Verlorene Spiele 1 - 3 je 0,50 Euro , ab dem 4. Spiel je 1,00

Jeder Skatspieler ist bei uns herzlich willkommen.
Wir wünschen allen eine gute Anreise und „Gut Blatt“

Termine Oktober 2003

01. MI 20.00	Schifferstadt	DRK Rehbach
03. FR 14.00	Kleeblatt JT	Gem.-Haus, Pfingstw.
03. FR 20.00	Wörth	FC Bavaria
03. FR 20.00	Neuhofen	VFL Neuhofen
04. SA 14.00	SC Speyer JT	Taubenheim
07. DI 20.00	Goldfinger	Stengelhof
10. FR 20.00	Bellheim	Gastst. Braun
11. SA 14.00	SC Frankenth.	VT Heim
12. SO 09.30	Grünstadt	Weinh. Moser
12. SO 14.00	Herz 7 Mörsch	ASV Mörsch
18. SA 09.30	Endr. DMM	Bad Hersfeld
19. SO 09.30	Endr. DMM	Bad Hersfeld
25. SA 14.00	Topis JT	Zur Laube, Gartenstadt
25. SA 14.00	Pf. Buben	Stengelhof
25. SA 20.00	Kandel	Naturfr.-Haus
31. FR 20.00	SC Germersheim	Zur Freundsch.

**Hier wäre noch Platz für weitere Anzeigen von
Jahresturnieren !**

z. B. Kleeblatt Edigheim
SC Topis
Maxdorf

**Damit hilft auch Euer Club, das Informationsblatt
kostendeckend weiter zu führen !**

Termine November 2003

01. SA 14.00	Maxdorf JT	Bürgerhaus
02. SO 14.00	Herz 7 Mörsch	ASV Mörsch
04. DI 20.00	Goldfinger	Stengelhof
05. MI 20.00	Schifferstadt DRK;	Rehbach
07. FR 20.00	Wörth	FC Bavaria
07. FR 20.00	Neuhofen	VFL Neuhofen
08. SA 14.00	Karo 7 Hohenecken	JT Sportheim
09. SO 09.30	Grünstadt	Weinh. Moser
09. SO 14.00	Topis	Zur Laube
14. FR 20.00	Bellheim	Gastst. Braun
15. SA 14.00	SC Speyer	Taubenheim
16. SO 14.00	Kleeblatt Edigheim	Gem.-Haus Pfw.
21. FR 20.00	SC Germersheim	Zur Freundsch.
22. SA 14.00	SC Frankenth.	VT Heim
22. SA 20.00	Kandel	Naturfr.-Haus
28. FR 20.00	SC Germersheim	Zur Freundsch.
29. SA 14.00	Pfälzer Bub.	Stengelhof
29. SA 14.00	Topis Stadfmeisterschaft	

Termine Dezember 2003

02. DI 20.00	Goldfinger	Stengelhof
03. MI 20.00	Schifferstadt	DRK Rehbach
05. FR 20.00	Wörth	FC Bavaria
06. SA 14.00	Worschtmarktubun DÜW	
07. SO 14.00	Herz 7 Mörsch	ASV Mörsch
12. FR 20.00	Bellheim	Gastst. Braun
13. SA 14.00	Topis	Zur Laube
14. SO 09.30	Grünstadt	Weinh. Moser
20. SA 14.00	SC Speyer	Taubenheim
21. SO 14.00	Pf. Buben	Stengelhof
26. FR 14.00	SC Frankenth.	VT Heim
27. SA 20.00	Kandel	Naturfr.-Haus

Terminänderung TOPIS !! 25.10. und 29.11.2003

Rauchfreie Stadtmeisterschaft in Bad Dürkheim

Der Skatclub Worschtmarktube richtet seine 22. Stadtmeisterschaft in diesem Jahr am **6. Dezember 03** um **14:00 Uhr** im „**DÜRKHEIMER HAUS**“ aus. Der Umzug wurde notwendig, da die Hallenmiete der Turnhalle extrem erhöht wurde. Das Dürkheimer Haus liegt etwa 200 m oberhalb vom ehemaligen Spielort entfernt an der Ecke Gau- / Kaiserslauterer Strasse. In dem öffentlichen Gebäude der Stadt Bad Dürkheim ist generelles Rauchverbot. Aus diesem Grunde haben wir die Serienspielzeit um 20 Minuten verlängert damit die Raucher im Freien ihre Zigarette rauchen können. Der Vorstandschaft ist bewusst, dass uns aus diesem Grunde etliche rauchende Skatfreunde, die uns über Jahre hinweg mit der Teilnahme an unserer Stadtmeisterschaft unterstützt haben, dem Turnier fern bleiben. Wir sind weiterhin bestrebt eine geeignete, kostengünstige Räumlichkeit für unsere Stadtmeisterschaft zu suchen.

Die Vorstandschaft SC Worschtmarktube

Skatclub **Karo 7 Hohenecken** lädt alle Skatspieler zum

Jahresturnier am 08.11.2003

um 14.00 Uhr

ins Sportheim des TuS 04 Hohenecken ein.

A6 – KL-West , B270 Richtung Waldfischbach, Hohenecken rechts
Deutschherrnstr., Sportzentrum

Startgeld : 10,00 Euro

Das gesamte Startgeld wird als Preise voll ausbezahlt.

Gespielt werden 2 Serien a 48 Spielen nach der internationalen Skatordnung

Verlorene Spiele 1 - 3 je 0,50 Euro , ab dem 4. Spiel je 1,00

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand

Hallo Skatfreundinnen aus der Pfalz

Heute möchte ich mich Euch gerne vorstellen. Mein Name ist Elfi Poncelet, ich komme aus Überherrn, *dat leit em Saaland* und ich habe das Amt der Damenreferentin im LV 6 übernommen.

Vor 7 Jahren wurde ich Damenwartin des Saarlands und habe es nicht bereut, da mir die Zusammenarbeit mit den Frauen sehr viel Spass macht.

Eine gute Gelegenheit, viele von Euch kennen zu lernen, wäre der 23. Deutsche Damenpokal.

Er findet am 20.+21.03.04 in Viernheim im Bürgerhaus statt.

Also Heimvorteil !!!!!

Samstagabend um 19 Uhr kann man sich mal treffen und auf dem Vorturnier warmspielen, aber unser grosser Tag ist der Sonntag.

Da sich Mannschaften automatisch ergeben (die 10 besten Damen aus jedem LV werden als Mannschaft gewertet), ist jede Teilnehmerin wichtig, denn man hat immer die Chance, mit der Mannschaft zu gewinnen. Das heisst, jeder Punkt zählt. Auch mit wenig Punkten nicht aufgeben, sondern weiterspielen

Es winken viele Ehren-, Geld- und Sachpreise, da das komplette Startgeld ausgespielt wird.

Weitere Details siehe Einladung nächste Seite.

In der Hoffnung Euer Interesse geweckt zu haben kann ich nur sagen

bis dann

Elfi

23. Deutscher Damenpokal am 21.03.2004 in Viernheim

- Schirmherr :** Bürgermeister der Stadt Viernheim Matthias Baaß
Ausrichter : Südwestdeutscher Skatverband (LV 06)
Spielstätte : **Bürgerhaus der Stadt Viernheim.**
Kreuzstraße 2 , 68519 Viernheim
Tel. / Fax : 06204 / 71498
- Beginn :** **9.00 Uhr** Einlass ab 8.00 Uhr
Startgeld: 11,00 € (einschl. Kartengeld) für 3 Serien je 48 Spiele
3,00 € für Jugendliche
- Preise :** 1. Preis 300 € + Startgeld für den Deutschlandpokal 2004
in Berlin und **zwei** Übernachtungen
2. Preis 200 €
3. Preis 100 €
Das gesamte Startgeld wird in Form von Geld- und Sachpreisen ausgespielt. Jede Teilnehmerin erhält ein Erinnerungsgeschenk .
- Verlustspielgeld:** 1. bis 3. verlorene Spiel je 0,50 €
ab dem 4. verlorenen Spiel je 1,00 €
- Mannschaftswertung:** Die zehn besten Damen eines LV werden als Mannschaft gewertet. Die ersten drei Mannschaften erhalten Medaillen.
- Übernachtungen :** Hotelnachweise bei Herbert Meseke.
Tel. und Fax. 06204-8062
oder den zuständigen Damenreferentinnen.
- Anmeldungen:** Spielleiter LV06
Eckhard Neumann, Steinweilerer Str. 1 , 76870 Kandel
Fax : 07275 / 8895,
Tel.: 0172 – 5305931
E-Mail : NKD-Kurierdienst@T-Online.de
- Meldeschluss :** **15.03.2004**
Bankverbindung: Herbert Meseke
Sparkasse Starkenburg Viernheim
Konto Nr.: 13328061 BLZ: 509 514 69
Verwendungszweck : DDP 2004
- Vorturnier :** Samstag, 20.03.2004 für Damen und Herren,
2 x 36 Spiele
Beginn: 19 Uhr, Startgeld: 10,00 €
Spielort ist ebenfalls das Bürgerhaus Viernheim.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen eine gute Anreise und „Gut Blatt“
Siegrid van Elsbergen, Damenreferentin des DSKV
Elfi Poncelet, Damenreferentin des Südwestdeutschen Skatverbandes

Von den Jahresturnieren

Schippe 7 Mutterstadt

44 Teilnehmer fanden den Weg in den Hundeverein nach Mutterstadt zum Jahresturnier. Nach 2 Serien konnten sich 11 Teilnehmer über einen Geldpreis freuen. Hier die Sieger :

1.	Roos	Mannheim	3019 Punkte
2.	Border	Mutterstadt	2578 Punkte
3.	Neumann	Mutterstadt	2572 Punkte

Schelle AS Mutterstadt

Mit 67 Teilnehmern (davon 7 Damen) gut besucht war dieses Turnier am Kerwesonntag in Mutterstadt. 17 Geldpreise konnten verteilt werden.

1.	Hünefeld	Heidelberg	3074 Punkte
2.	Doll	Frankenthal	2901 Punkte
3.	Busalt	Mörsch	2847 Punkte

Skatfreunde Volkshaus

Von den 41 Teilnehmern im Volkshaus Ludwigshafen konnte sich Robert Opp mit 2979 Punkten vor Hans Simon (2766 Punkte) und K. Schmitt mit 2612 Punkten behaupten. Weitere 7 Teilnehmer bekamen einen Geldpreis.

*** NEU * NEU ***

Sie gehörten nicht zu den Siegern ? Pech gehabt ?

Skat ist zweifellos ein Glücksspiel, denn von Glück und Zufall hängt es ab, welche Karten man bei der Verteilung bekommt. Aber Skat ist auch ein Denksport ! Denn Skat ist ein logisch aufgebautes Spiel, dass auf Wahrscheinlichkeiten basiert. Und jeder kann Skat lernen und sein Spiel verbessern !

Im wunderschönen Hochsauerland , in dem in der Skatszene bestens bekannten 4-Sterne Parkhotel in Ölsberg vermittelt Weltklassespieler und Skat-Lehrer Thomas Kinback in seinen Seminaren die logischen Zusammenhänge des Spiels, führt Anfänger in die grundlegenden Strategien ein, und zeigt Fortgeschrittenen, wie Skat auf Spitzenniveau gespielt wird. Jedes einzelne Spiel wird genaustens aus der Sicht des Alleinspielers und der Gegenspieler analysiert, wobei Fehler aufgedeckt werden, die sonst unerkannt bleiben.

Termine : 01.12. - 04.12.03 Niveau II Fortgeschrittene bis Profis
 02.02. - 06.02.04 Niveau I Anfänger bis Fortgeschrittene
 15.03. - 19.03.04 Niveau II Fortgeschrittene bis Profis

Kontakt für Seminare und untenstehende Turniere :
Thomas Kinback # Schlossgasse 1 # 55278 Hahnheim
Tel.: 06737 – 711 389
Handy : 0178 - 6424875
Weitere Infos unter www.skat-seminare.de

5 Serien Zocker-Turnier

am 18. Oktober 2003

11.00 Uhr

Gaststätte Knopf , 55278 Hahnheim

Startgeld Gesamtwertung : 100,00 Euro .
Jeder 5. gewinnt 500,00 Euro !
Zusätzlich : 20,00 Euro pro Serie .
Jeder 5. gewinnt 100,00 Euro !

Ab der 2. Serie wird gesetzt !
mit Tandemwertung

Mindestabrechnung : 2 Cent / Punkt auf das Endergebnis
Abreizgeld : 1,- / 2,- / 3,- usw. Euro

3. Rhein Hessischer Skatmarathon

15./16. November 2003

Gemeindehalle Friesenheim

Beginn : 11.00 Uhr

11 Serien

Ab der 2. Serie wird gesetzt !
Tandemwertung : 50,00 Euro / Team

Startgeld incl. Verpflegung und Kartengeld : 110,00 Euro
Abreizgeld : Spiel 1 – 5 1,- Euro, ab Spiel 6 2,- Euro

Preisgelder bei 100 Teilnehmern : 8.800,00 Euro